



Der Legende nach wurde die Castle Tavern vom Hofnarren Elisabeths I. gegründet und war im 17. Jahrhundert Schauplatz von Musik, Improvisation und Poesie. Jahrhundert Musik und Improvisationen sowie Dichtung. Henry Purcell und John Playford besuchten den Saal, und einige Jahrzehnte später ging er in den Besitz der angesehenen Händel-Gesellschaft über, und die wilde Atmosphäre, die dort herrschte, wich einer viel weiseren. Und das aus gutem Grund: Die Regeln sahen vor, dass während der Konzerte nicht gegessen, gespuckt oder geklatscht werden durfte!



Nach fast einem Jahrzehnt des Erfolgs mit einem «schreienden» Format wurde Musik in der Burgschänke im Jahr 2016 wiederbelebt.

Zwischen gelehrter Musik und populärer Musik, ohne komplexe schottische Jiggs oder alterslose irische Balladen zu mischen, lässt das Ensemble der Taverne von Céladon den Geist des künstlerischen Wettstreits wieder aufleben, der den Erfolg dieses mythischen Ortes ausmachte.

Basierend auf dem Prinzip der Selbstironie, der Improvisation und der Burleske hat der Regisseur Thierry Bordereau die Musiker angeleitet, Charaktere zu schaffen, die ihrer eigenen Persönlichkeit nachempfunden sind, die leicht aus dem Takt geraten sind und deren erzwungener Text beim Zuschauer Erheiterung, aber auch Emotionen hervorrufen kann.

Ensemble Céladon | Paulin Bündgen

Paulin Bündgen, Countertenor
Hélène Houzel, Violine
Nolwenn Le Guern, Viola da Gamba
Caroline Huynh Van Xuan, Cembalo
Thierry Bordereau, Regie

Baptiste Audet | Künstlersekretär
baptiste@ensemble-celadon.com
www.ensemble-celadon.com
09 51 20 76 66 | 07 81 41 76 43



ENSEMBLE CÉLADON

Das Ensemble Céladon, das sich nach dem Helden von Honoré d'Urfés Astrée benannt hat, erkundet das Erbe der Alten Musik mit Charme und Fantasie und versucht, die Form seiner Konzerte bei jeder Veranstaltung neu zu erfinden.

Unter der Leitung des Sängers Paulin Bündgen erkundet das Ensemble gerne das mit seinem Countertenor-Ton verbundene Repertoire und versucht, die ausgetretenen Pfade zwischen Mittelalter, Renaissance und Barockmusik zu verlassen.

Seit seiner Gründung im Jahr 1999 hat das Ensemble Céladon Konzertprogramm mit einer starken und originellen Identität geschaffen, wie Deo Gratias Anglia, Devozioni Veneziane, Les Douze figures de Marie, Ala Muse Céleste und Nuits Occitanes. Bis heute hat das Ensemble 10 Aufnahmen gemacht.

Das Ensemble ist an der Wiederaufführung vergessener Werke ebenso interessiert wie an der Inszenierung von Aufführungen: Sea Change, das Ergebnis einer Zusammenarbeit mit der Liedermacherin Kyrie Kristman-son, wurde in Venedig uraufgeführt und anschließend im Café de la Danse und im Théâtre de la Renaissance in Oullins aufgeführt; No Time in Eternity, das aus einer Begegnung mit dem Komponisten Michael Nyman hervorging und von der Biennale Musiques en Scène in Lyon, dem Théâtre de la Croix-Rousse und der LUX Scène nationale in Valence veranstaltet wurde.

Das Ensemble Céladon setzt seine musikalischen Brücken fort und schuf IEPOS | HIEROS, ein Spiegel zwischen Dirigaten der Schule von Notre Dame und Kompositionen von Jean-Philippe Goude.

Das Ensemble Céladon tritt bei zahlreichen französischen und europäischen Festivals auf, darunter Ambronay, Les Rencontres Musicales de Vézelay, Voix et Routes Romanes, Music in the Dales (UK), Les Nuits de Septembre (BE), Fondazione Pietà de' Turchini (IT), Julita (SE), Musica da Povoia de Varzim (PT), Tage Alter Musik Regensburg (DE).



**PRÉFET
DE LA RÉGION
AUVERGNE-
RHÔNE-ALPES**

*Liberté
Égalité
Fraternité*



La Région
Auvergne-Rhône-Alpes

SPEDIDAM
LES DROITS DES ARTISTES-INTERPRÈTES

slsb
Centre scolaire
St Louis - St Bruno

SUPER U
Les Deux Roches

